

Mit dem Herzen in der Hand und der Stimme in Aktion



Die Söllingschule Kehl gab am 23. Mai 2017 in Kehl-Neumühl ein Schulkonzert mit dem Liedermacher Rainer Wenzel.
Foto: Stefanie Marx

Singen hat an der Söllingschule in Kehl eine besondere Stellung. Mit den Worten „Singen bewegt die Herzen“, begrüßte Alexandra Busam, Schulleiterin der Grundschule die Gäste in der Gemeindehalle. Es findet regelmäßig das „Singen mit der Schulgemeinschaft“ statt, sodass es nur eine Frage der Zeit war, bis die Schule ihr eigenes Konzert gab.

Kehl-Neumühl. Vor Monaten kam die Idee im Kollegium der Söllingschule Kehl auf, ein Konzert mit dem Liedermacher Rainer Wenzel zu geben. Schon jahrelang besucht er die Grundschule und immer wieder zieht er die gesamte Schule – Kinder sowie Lehrer – in seinen Bann. „Mit viel Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen gestaltet er schwungvolle Kinderkonzerte und Lehrerfortbildungen. Seine Lieder berühren, bewegen und machen einfach glücklich,“ heißt es auf der Homepage der Söllingschule.

Wochenlang wurden in der Schule die Lieder von Rainer Wenzel mit den Kindern und allen Lehrkräften fleißig geübt, sodass dem großen Tag nichts mehr im Wege stand.

Ehrengäste des Abends waren unter anderem Ortsvorsteher Fritz Vogel, welcher sich auch persönlich für die Einladung bedankte, Vertreter des Ortschaftsrates Neumühl, Mitglieder der Bürgerstiftung Kehl, Günter Ladny, welcher die Schule regelmäßig mit leckerem Schulobst versorgt, der Lions Club und die GWA Kehl. Weitere Ehrengäste waren die Unterstützer und Freunde der Schule Bernd Wiegele, Herr Jais, Herr Frömbgen, Familie Gauglitz, Frau Häusler, Ilona Wälde, Frau Winkler und Familie Gryziecki.

Das Konzert begann mit einem Einzug der ersten und zweiten Klassen sowie der Grundschulförderklassen, begleitet von der Schulhymne. Daraufhin stellte Frau Busam mithilfe einiger Schüler der 4a die Ehrengäste vor und stellte freudig fest, dass die 400 Gästeplätze fast alle besetzt waren. Der Star des Abends, Rainer Wenzel, wurde begrüßt und ihm das Wort überreicht.

„Ich kenne sehr viele Schulen in Deutschland. Doch die Söllingschule kommt – und das sage ich nicht nur einfach so – bei mir ganz weit oben.“, lobte der Liedermacher die Schule und eröffnete anschließend das Konzert. Gesungen wurden seine Lieder „Sag ja ohne Worte“, „Das ist die Erde“, „Freunde“ Freundel!, „Nua nua he!“, „Stark wie ein Bär“ und viele mehr. Abwechselnd standen die ersten und zweiten Klassen mit den Grundschulförderklassen auf der Bühne sowie die dritten und vierten Klassen zusammen, begleitet von den Lehrkräften. Die Schüler sangen aus vollen Kehlen, bewegten sich, klatschten und strahlten wie kleine Stars von der Bühne.

Das Ende des Konzerts krönte „Eibels Lied“, ein Lied über die Liebe aus dem Kindermusical „die fünf Dämonen“, welches die Schüler für Herrn Wenzel als Überraschung sangen. Spätestens hier bekam auch der letzte Gast Gänsehaut.

Frau Busam beendete das Konzert mit den Worten: „Es ist schön, so tolle Kinder an seiner Schule zu haben und so tolle Eltern, die uns unterstützen.“ Dass hier alle Schüler und Lehrkräfte das Herz am rechten Fleck haben und es nicht nur die besten Schüler, sondern auch die besten Lehrer gibt, lobte die Schulleiterin. Bedankt wurde sich auch besonders bei Herrn Rainer Wenzel, der als „wunderbarer Kapitän“, so Frau Busam, die Schüler und auch die Eltern zum Mitsingen anregte. Ein weiteres Dankeschön ging an Ann-Kathrin Müller, die für die Proben verantwortlich war sowie an Simone Martin-Szymkowiak, Marion Knopisch und Thomas Horstfeld, die die Schüler bei den Proben instrumental und stimmlich begleitet hatten.
von Jasmin Stürz